

PRESSEMITTEILUNG

NR.: 59/2025 ▪ DATUM: 19. März 2025

Ein „neuer“ Hort an geschichtsträchtigen Ort – Feierliche Eröffnung der „coolen Füchse“

■ Partystimmung in der Eisenbahnstraße 100: Am 19. März 2025 konnte das vom Keller bis zum Dachgeschoss runderneuerte Gebäude feierlich eröffnet werden. Dort beheimatet ist der Hort „Die coolen Füchse“, welcher nun wieder vollständig unter jenem Dach sein Quartier beziehen konnte. So waren es vor allem auch die Hortkinder, welche die Fertigstellung ihres „Fuchsbaus“ mit einem bunten Rahmenprogramm zelebrierten. Zur Begrüßung der Gäste sangen sie den „Der coole Füchse-Song“, die inoffizielle Hymne der Einrichtung.

■ Seit 150 Jahren ist das Gebäude in Eberswaldes Stadtzentrum nicht nur Bildungs-, sondern vor allem auch Begegnungsstätte. 1875 als „Höhere Bürgerschule“ eröffnet wurde es gute drei Jahre später in das „Wilhelms-Gymnasium“ umgewandelt. Zu DDR-Zeiten folgte die Nutzung als sogenannte Erweiterte Oberschule (EOS), bevor es nach der politischen Wende zunächst als „Goethe-Realschule“, dann Oberschule und seit 2017 als Hort „Die coolen Füchse“ seine Pforten für Kinder und Eltern öffnete. Zwischenzeitlich dienten die Räumlichkeiten auch als Obdach für Geflüchtete.

„Viele Generationen von Eberswalderinnen und Eberswaldern verbinden mit dem Gebäude in der Eisenbahnstraße 100 Erinnerungen. Auch ich selbst drückte hier einst die Schulbank. So wie ich haben hunderte, wenn nicht tausende, hier gelernt, Freundschaften fürs Leben geknüpft und vielleicht erste Liebesbriefe auf dem Schulhof ausgetauscht. Ich bin hocherfreut, dass wir die Sanierung des Gebäudes nun zum Abschluss bringen konnten und bedanke mich bei allen Mitarbeitenden, Hortkindern und Eltern für die Geduld. Ich weiß, dass wir ihnen während der Umbauphase einiges abverlangen mussten“, eröffnete Bürgermeister Götz Herrmann die Feierlichkeiten.

Der Bürgermeister
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Telefon: 03334 / 64–512
Telefax: 03334 / 64–519

Besuchsanschrift:
Breite Straße 41–44
16225 Eberswalde

E-Mail: pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

Der Aufwand hat sich gelohnt. Bei Eröffnung des Hortes im Jahr 2017 konnte nur ein kleiner Teil des alten Schulgebäudes genutzt werden. Keller und Dachgeschoss waren unzugänglich. Das gehört jetzt der Vergangenheit an. Zu dem historischen Gebäude ist nunmehr ein moderner, freundlicher und heller Hort entstanden, der keine Wünsche an eine zeitgemäße Kindereinrichtung unerfüllt lässt. Außerdem wurden die Kapazitäten von 140 Hortplätzen enorm erweitert: 210 Hortkinder aus der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule ab Klassenstufe 1 und aus der Bruno-H.-Bürgel-Grundschule ab Klassenstufe 2 können nun hier betreut werden. Aktuell erfolgt dies über neun pädagogische Fachkräfte, eine Leiterin sowie eine KIEZ-Fachkraft.

„Ich bin erfreut, dass in unserem Hort ‚Die coolen Füchse‘ nun wieder Kinderlachen statt Baulärm zu hören ist. Kinder, Eltern und Personal können sich auf ein modernes, durchdachtes und barrierefreies Betreuungs- und Arbeitsumfeld verlassen. Die Modernisierungsarbeiten wurden mit viel Aufwand, Expertise, aber auch Respekt vor der historischen Bausubstanz umgesetzt. Diese Arbeiten waren der Stadt 4,7 Millionen Euro wert – ein bedeutender Beitrag zu einer modernen Bildungslandschaft in Eberswalde“, so die Erste Beigeordnete und Baudezernentin Anne Fellner in ihrem Grußwort.

Baustart war am 22. August 2022. Aufgrund unvorhersehbarer Verzögerungen im Baugeschehen konnte die ursprünglich anvisierte Eröffnung im Dezember 2023 nicht erfolgen. Die Wiederinbetriebnahme gelang schließlich in Teilschritten.

Ab dem 1. September 2024 konnte der erste Teil des modernisierten Hortes eröffnet werden. Der zweite Teil folgte am 1. März 2025.